

Objektbericht

03.03.2021

Ohrenschmaus in natürlichem Look

Holzwole-Leichtbauplatte Fibro-Kustik sorgt für gastliche Raumakustik im See-Restaurant „das FRITZ“



Lärm und unangenehme Geräusche können nicht nur im Arbeitsleben, sondern natürlich auch in der Freizeit als Belastung und Stress empfunden werden. Besonders nach einem anstrengenden Arbeitstag wünschen wir uns, die Freizeit in Räumlichkeiten mit einer angenehmen Raumakustik zu verbringen. Denn nur so kommt man in der Hektik unsere Zeit zur Ruhe und kann einen schönen Abend genießen. Gastgeber

sollten daher größten Wert darauf legen, ihren Gästen, neben gutem Service und schmackhaften Gerichten, auch eine entspannte, ruhige Wohlfühl-Atmosphäre zu bieten. Darauf haben der Bauherr und Betreiber Alexander Mayer-Tösch und der Verarbeiter Akustik Fellner GmbH bereits bei der Projektierung und Planung des Neubaus des Seerestaurants „das FRITZ“ in Weiden am See großen Wert gelegt.

Unangenehmer Lärmpegel in Gasträumen

Sie kennen das sicher auch: Sie sitzen in einem toll eingerichteten, stylischen Restaurant, haben dazu auch noch eine tolle Aussicht, der Service ist aufmerksam und das Essen einfach ein Traum... Aber leider wurde auf eine gute Raumakustik nicht genug Wert gelegt. Aufgrund glatter, schallreflektierender Oberflächen wie große Fenster, Fliesen- oder Parkettböden, glatte Decken und Wände ist der Raumschall so hoch, dass die Freude an dem gelungenen Restaurantbesuch getrübt wird. Man möchte sich mit den Menschen am eigenen Tisch ruhig unterhalten können, ohne von Tellergeklapper, Gläserklirren, Brummen der Kaffeemaschine oder den Unterhaltungen der anderen Gäste gestört zu werden.

Im schlimmsten Fall schaukelt sich der allgemeine Geräuschpegel über den Abend immer weiter hoch. In diesem Fall spricht man vom *Lombard-Effekt*, der besagt, dass bei Zunahme von Störgeräuschen um 1 dB der Sprechpegel ebenfalls um 0,5 dB ansteigt. Das bedeutet, dass sich nicht nur nach und nach die Gesprächslautstärke erhöht, sondern auch die Tonhöhe der Stimmlagen. Dies kann auf Dauer nicht nur anstrengend sein, sondern auch als stressig und störend empfunden werden. Dieser Umstand wirkt sich nicht nur negativ auf das empfundene gastronomische Erlebnis aus; er kann sogar dazu führen, dass Gäste diese Lokalität in Zukunft meiden. Zudem belastet

ein unangenehmer Lärmpegel auch das Servicepersonal, welches ihm täglich längere Zeit ausgesetzt ist.

Daher sollte bei der Planung bzw. beim Innenausbau von gastronomischen Betrieben, neben einer ansprechenden Raumgestaltung, größte Aufmerksamkeit der Raumakustik gewidmet werden.

Akustiklösung im natürlichen Design

Bei dem Innenausbau des familiengeführten Seerestaurants mit Bar und Bühne „das FRITZ“ in Weiden am See in Österreich wurde von Beginn an eine optimale Raumakustik angestrebt. Besonders in dem weitläufigen Gastraum mit breiten schallreflektierenden Glasfronten, Parkettböden, einer Betondecke sowie in der Bar und im Bereich der Veranstaltungsbühne wurde auf die passende Materialwahl großen Wert gelegt.

Hauptaufgabe war es, geeignete Akustiklösungen zu finden, die zum einen den unangenehmen „Nachhall“ zuverlässig absorbieren und sich in das natürliche Ambiente des Restaurants einfügen. Gemeinsam mit dem Bauherrn Alexander Mayer-Tösch fiel die Wahl des Verarbeiters, die Akustik Fellner GmbH, auf Holzwolle-Leichtbauplatten (HWL-Platten) als Ausbaumaterial, um den hohen Ansprüchen gerecht zu werden. Den Zuschlag für die Lieferung der Akustikplatten erhielt die deutsche Firma *Fibrolith Dämmstoffe GmbH* aus Kempenich in der Eifel, mit ihren „Fibro-Kustik-Platten Barcelona“.

Um die Nachhallzeiten zu reduzieren, wurden im Gastraum, im Barbereich, in den sich anschließenden Nebenräumen sowie im Treppenaufgang die hochwirksamen Akustikplatten aus Holzwolle als Decken- und Wandbekleidungen verarbeitet. Im Gastraum und Bühnenbereich wurden zusätzlich Akustikplatten aus Holzwolle als Deckensegel montiert. Die natürliche Holzwolle-Struktur sorgt neben

dem akustischen Effekt für ein passendes und ansprechendes Ambiente. Die Raumakustik konnte dank der hervorragenden schallabsorbierenden Eigenschaften „hörbar“ optimiert werden – zum Wohl des Servicepersonals und natürlich der Gäste. Denn wie heißt es so schön: „Nicht nur die Augen, auch die Ohren essen mit“ und tragen so zu einem gelungenen gastronomischen Erlebnis bei. Holzwoleplatten kombinieren die hervorragenden akustischen Eigenschaften mit einem natürlichen Look, der den Zeitgeist trifft. Außerdem sorgen sie zudem für ein gesundes Innenraumklima.

Insgesamt wurden im Seerestaurant „das FRITZ“ ca. 250 m² Akustikplatten mit Natur-Optik als Deckenbekleidung bzw. Deckensegel mit Aluminium-Unterkonstruktion sowie ca. 100 m² als Vorsatzschalen eingebaut.

Holzwoleplatten: Auch für Designer interessant

Neben der von Haus aus natürlichen, puristischen und rustikalen Optik, bieten Holzwoleplatten von Fibrolith weitere kreative Designmöglichkeiten: Unter anderem ist es möglich, die Platten in fast sämtlichen RAL- und NCS-Farben werkseitig zu beschichten oder es lassen sich problemlos individuelle Fotomotive, Grafiken und Schriftzüge aufdrucken. So kommen die Holzwoleplatten nicht nur als akustische Deckenbekleidung, sondern auch als partielles Highlight an Wänden, Unterzügen, Stützen oder Trägern oder als akustisch wirksame Raumteiler zum Einsatz. Mit Holzwoleplatten von Fibrolith ist fast alles möglich!

O-Ton Verarbeiter

„Die Holzwole-Akustikplatten von Fibrolith sind qualitativ hochwertig und zudem noch preiswert. Außerdem lassen sie sich leicht verarbeiten“, so Herr Fellner von der Akustik Fellner GmbH.

O-Ton Restaurantbetreiber

„Die Optik der Holzwollplatten fügt sich sehr gut in das architektonische Gesamtkonzept ein. Im Restaurant und Veranstaltungsbereich erzielen wir mit den Platten eine sehr gute Raumakustik, die sich bei Veranstaltungen z. B. Vorträgen und Musikdarbietungen positiv auswirkt“, befindet Alexander Mayer-Tösch vom See-Restaurant „das FRITZ“ in Weiden am See.

Bautafel

Standort: Weiden am See, Österreich

Fertigstellung: Juni 2017

Bauherr: PT Errichtungs- und Betriebs GmbH, Seebad 1, 7121 Weiden am See, Österreich

Verarbeiter: Akustik Fellner GmbH, Markt 127, 2770 Gutenstein, Österreich

Hersteller: Fibrolith Dämmstoffe GmbH, 56746 Kempenich, Deutschland

Produktbezeichnung: Fibro-Kustik – Die Akustikplatte aus natürlicher Holzwolle

Text: Tobias Reiner, Jörg Knobloch - Knobloch Technik+Design GmbH, Edingen-Neckarhausen

Fotos: Seerestaurant Weiden am See „das FRITZ“ © Alex Lang,

Seerestaurant Weiden am See "das FRITZ" © RAINER SCHODITSCH

Weitere Bilder



Seerestaurant Weiden am See „das FRITZ“ © Alex Lang



Seerestaurant Weiden am See „das FRITZ“ © Alex Lang



Seerestaurant Weiden am See „das FRITZ“ © RAINER SCHODITSCH



Seerestaurant Weiden am See „das FRITZ“ © RAINER SCHODITSCH



Seerestaurant Weiden am See „das FRITZ“ © RAINER SCHODITSCH



Seerestaurant Weiden am See „das FRITZ“ © RAINER SCHODITSCH

Über Fibrolith

Die Fibrolith Dämmstoffe GmbH gehört zur weltweit tätigen SOPREMA Gruppe. Mit innovativen und umweltfreundlichen Produktionsanlagen produziert Fibrolith jährlich hunderttausende der bewährten Holzwole-Leichtbau- und Mehrschichtplatten für den Wärme-, Schall- und Brandschutz – made in der Eifel (Kempenich, Deutschland). Fibrolith legt Wert auf den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen und leistet mit seiner PEFC-Zertifizierung einen aktiven Beitrag zum Erhalt der heimischen Wälder. Die Akustikplatten Fibro-Kustik und Fibro-Kustik PURE GENIUS™ sowie die Fibro-Leichtbauplatten bzw. Putzträgerplatten sind mit dem Blauen Engel, dem begehrten Umweltzeichen der Bundesregierung lieferbar.

Fibrolith Dämmstoffe GmbH
An der L83
D-56746 Kempenich



Tel: +49 (0)2655 9592-0
Fax: +49 (0)2655 9592-18

Mail: info@fibrolith.de

Internet: www.fibrolith.de



Förderung nachhaltiger
Waldwirtschaft
www.pefc.de



www.blauer-engel.de/uz132

- emissionsarm
- geringer Schadstoffgehalt
- in der Wohnumwelt gesundheitlich unbedenklich

